



ABDRUCK

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus, 80327 München

An alle bayerischen Gymnasien
und Kollegs

Ihr Zeichen / Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen (bitte bei Antwort angeben)
V.7 – B S 5500 – 6b.124252

München, 05.12.2018
Telefon: 089 2186 2207
Name: Frau Altmann

**Abiturprüfung im Fach Mathematik;
hier: geänderte Rahmenbedingungen**

Sehr geehrte Frau Schulleiterin, sehr geehrter Herr Schulleiter,

im Jahr 2020 treten Änderungen der Rahmenbedingungen zur schriftlichen Abiturprüfung im Fach Mathematik in Kraft; diese sind zur Anpassung an die bundesweit geltenden Modalitäten des IQB-Aufgabenpools nötig. Im Rahmen dieses Prozesses muss – wie bereits im KMS Nr. V.7 – B S 5503 – 6b.2298 vom 16.01.2018 angekündigt – der Prüfungsteil A von allen Schülerinnen und Schülern ohne Hilfsmittel bearbeitet werden. Zudem wird nun zeitgleich auch das Bewertungsschema wie folgt angepasst werden:

Intervall	Bewertungseinheiten
15 %	120 – 114
	113 – 108
	107 – 102
15 %	101 – 96
	95 – 90
	89 – 84

15 %	83 – 78
	77 – 72
	71 – 66
15 %	65 – 60
	59 – 54
	53 – 48
20 %	47 – 40
	39 – 32
	31 – 24
20 %	23 – 0

Die Grenze zwischen den Notenpunkten gehört somit ab der Abiturprüfung 2020 bereits zur besseren Notenpunktzahl. Das Raster stellt für Schülerinnen und Schüler eine leichte Verbesserung im Vergleich zum bisherigen Bewertungsschema dar.

Des Weiteren kann jetzt auch die Verteilung der von einem Prüfling insgesamt zu erreichenden 120 Bewertungseinheiten auf die beiden Prüfungsteile und auf die drei Themengebiete ab der Abiturprüfung 2020 konkretisiert werden:

Themengebiet	Prüfungsteil A	Prüfungsteil B
Analysis	20	40
Stochastik	5	25
Geometrie	5	25
	30	90

Diese Aufteilung der 120 Bewertungseinheiten verändert das Gesamtpunkteverhältnis der drei Themengebiete im Vergleich zum jetzigen Format nicht und orientiert sich damit weiterhin an der Gewichtung der drei Themengebiete im aktuell gültigen Lehrplan.

Ich bitte Sie, die Oberstufenkoordinatoren und alle Mathematiklehrkräfte in geeigneter Weise über den Inhalt dieses Schreibens zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Präbst

Ministerialdirigent